

Inklusionsassistent in der Schule - Eure Erwartungen

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 25. Februar 2020 11:31

Zitat von Chaya

...Fühlt ihr euch bewertet bzw beobachtet von einem Begleiter ?

Gegenfrage: sitzt du wertfrei in Unterricht und dachtest noch nie "cool, wie der das macht" oder "ach du Schande, geht gar nicht, also wenn ich dort stünde..."?

Zitat von Chaya

Mich würde interessieren, welche Erwartungen oder Vorstellungen habt ihr an einen Schulbegleiter. Wie findet die Kommunikation statt ?

Gibt es Konflikte zwischen den Arbeitsbereichen Lehrer vs Schulbegleitung ? Was macht ihr wenn der Schulbegleiter (glaubbar und belegbar) sagt : " Das gehört nicht zu meinen Aufgaben bzw diese Aufgabe darf ich nicht übernehmen / ausführen .

Ich arbeite an einer Förderschule, wir haben daher nur bei extremen Verhaltensauffälligkeiten Schulbegleiter. Ich beantrage keine, weil ich deren Arbeit in unserem Kontext für kontraproduktiv halte. Wenn aber einer mit dabei ist erwarte ich, dass er/sie sich nicht in die Interaktion einmischt. Wenn ich sage, "jeder holt sein Deutschbuch" und das Kind weigert sich, stattdessen steht der Schulbegleiter auf und holt es, dann ist alles kaputt, was man sich in diesem Schuljahr erarbeitet hat oder zu erarbeiten gedenkt. Das ist auch das Hauptkonfliktfeld, nicht nur die mangelnde Kommunikation, sondern dass die Ansichten oft diametral entgegenstehen und diese Konflikte nicht geklärt werden *können*. Das Problem gibt es im pädagogischen Bereich aber oft, siehe Förderschullehrer vs. Grundschullehrer und hat nichts mit dir persönlich zu tun. Unser Beruf ist sehr sozial und daher schwerer fassbar als Autos reparieren. Wobei es sicher auch in der KfZ-Werkstatt zu Konflikten kommt... aber da ist die Rollenverteilung vermutlich besser geklärt. Wer hat wem was zu sagen.

Hilfreich mag die Unterstützung eines Kindes z.B. mit Autismus oder Körperbehinderung in einer Regelschule sein, da kann man besser über richtig und falsch reden. Einem Rollstuhlfahrer die Brotdose auszupacken, da dürfte es kein Kompetenzgerangel geben. Aber ganz ehrlich: wolltest du damit deinen Arbeitsalltag gestalten?